

# börse4beginners

Unterrichtsmaterialien für die Sekundarstufe I





# Willkommen bei „börse4beginners“

---

## Sehr geehrte Lehrerin, sehr geehrter Lehrer!

Es freut uns, dass Sie unsere Unterrichtsmaterialien für die Sekundarstufe I in Ihren Händen halten. Bei „börse4beginners“ dreht sich alles um die Funktionsweise von Märkten, um Unternehmen, die an der Börse notieren, und um die Grundlagen von Sparen und Veranlagen.

Die Materialien wurden in Zusammenarbeit mit Pädagogen der Initiative for Teaching Entrepreneurship (IFTE) und dem Zentrum für Entrepreneurship Education und wertebasierte Wirtschaftsdidaktik der KPH Wien/Krems inhaltlich erarbeitet und speziell für den Unterricht aufbereitet. Die Inhalte sind auf den Grundsatzlerlass zum Unterrichtsprinzip Wirtschafts- und Verbraucher/innenbildung sowie auf die entsprechenden Lehrpläne abgestimmt.

Die Unterrichtsmaterialien liegen gedruckt als Broschüre sowie als E-Books vor. Zusätzlich gibt es ein Methodenblatt (inkl. Musterlösungen) und ein Brettspiel mit digitalen Aktionskarten, wodurch die Inhalte dieses Moduls spielerisch vermittelt und wiederholt werden können.

Sämtliche Informationen inkl. Bestellmöglichkeit finden Sie unter [www.wienerboerse.at/boerse4beginners](http://www.wienerboerse.at/boerse4beginners).

Wir wünschen Ihnen einen erfolgreichen Einsatz der Materialien im Unterricht!

Ihre Wiener Börse

---

## Liebe Schülerin, lieber Schüler!

Im Modul „börse4beginners“ erfährst du, wie Märkte funktionieren, du lernst verschiedene Unternehmen kennen und setzt dich mit Sparen und Veranlagen auseinander. Das alles hilft dir dabei, aktiv am Wirtschaftsleben teilzunehmen und deine eigene Zukunft mitzugestalten.

Damit der Spaß nicht zu kurz kommt, gibt es auch E-Books und ein Brettspiel mit digitalen Aktionskarten für dich. Du findest alles unter [www.wienerboerse.at/boerse4beginners](http://www.wienerboerse.at/boerse4beginners).

Viel Spaß!

Deine Wiener Börse

# Inhalte

---

- 03 Die Börse und ich
- 21 So funktionieren Märkte
- 31 Meine Möglichkeiten beim Sparen und Veranlagen

---

Bearbeite die folgenden Aufgabenstellungen und du kannst

- erklären, was die Börse mit dir zu tun hat
  - beschreiben, wie Märkte funktionieren
  - die Aufgaben einer Börse nennen
  - verschiedene Möglichkeiten beschreiben, um Geld anzulegen
  - Vor- und Nachteile von ausgewählten Möglichkeiten beim Sparen und Veranlagen beurteilen
-

*Hallo, ich bin Lorenz. Ich bin 14 Jahre alt und gehe in die 4. Klasse. Ich fahre gerne Skateboard und Mountainbike, spiele Fußball und Basketball und hänge angeblich viel zu viel am Smartphone. Du begleitest meine Stiefschwester Selin und mich heute durch unseren Tag.*

*Selin ist seit letzter Woche 18 Jahre alt und macht eine Lehre zur Elektrotechnikerin. Später möchte sie als Solartechnikerin arbeiten. Bis vor zwei Jahren hat Selin auch Fußball gespielt, jetzt tanzt sie Hiphop und tritt mit ihrer Gruppe regelmäßig auf. Sie geht auch gerne shoppen, achtet dabei immer auf fair und nachhaltig hergestellte Produkte – und schaut auch darauf, nicht zu viel Geld auszugeben.*



## Die Börse und ich

---

*Unsere Eltern haben letzte Woche beim Abendessen begonnen, über Geld und irgendwelche Unternehmen zu reden. Dabei haben sie doch glatt gemeint, dass wir uns auch als Jugendliche dafür interessieren sollten, welche Unternehmen es gibt und wie man richtig mit seinem Geld umgeht. Schließlich wollen wir einmal einen guten Job finden und auch genug Geld verdienen, damit wir uns z. B. eine eigene Wohnung oder einfach Dinge, die uns Freude machen, leisten können.*

*Sie haben ein paar Unternehmen für uns aufgeschrieben und gewettet, dass wir nicht wissen, was diese Unternehmen mit uns zu tun haben. Das lassen wir nicht auf uns sitzen und werden das natürlich herausfinden.*

### Arbeitsaufgabe 1 | Welche Unternehmen kennst du?

Das ist die Liste der Unternehmen. **Kreuze an**, welche der genannten Unternehmen du schon kennst. Von einigen hast du sicher schon gehört. Es macht nichts, wenn du viele Unternehmen nicht kennst – du lernst sie hier noch besser kennen.

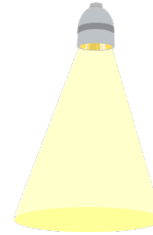
<input type="checkbox"/>	PORR AG	<input type="checkbox"/>	WIENERBERGER AG
<input type="checkbox"/>	ZUMTOBEL GROUP AG	<input type="checkbox"/>	VERBUND AG
<input type="checkbox"/>	VIENNA INSURANCE GROUP AG	<input type="checkbox"/>	AGRANA BETEILIGUNGS AG
<input type="checkbox"/>	OESTERREICHISCHE POST AG	<input type="checkbox"/>	MAYR-MELNHOF KARTON AG
<input type="checkbox"/>	LENZING AG	<input type="checkbox"/>	JOSEF MANNER & COMP. AG
<input type="checkbox"/>	OTTAKRINGER GETRÄNKE AG	<input type="checkbox"/>	STRABAG SE
<input type="checkbox"/>	UNIQA INSURANCE GROUP AG	<input type="checkbox"/>	VOESTALPINE AG
<input type="checkbox"/>	PIERER MOBILITY AG	<input type="checkbox"/>	TELEKOM AUSTRIA AG
<input type="checkbox"/>	AT&S AUSTRIA TECHNOLOGIE & SYSTEMTECHNIK AG	<input type="checkbox"/>	RAIFFEISEN BANK INTERNATIONAL AG

**Los geht's!** Begleite uns einen Tag und wir finden gemeinsam heraus, was die einzelnen Unternehmen mit uns zu tun haben.

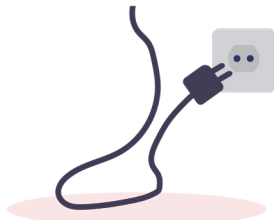
*Wir leben in einer Wohnhausanlage, die von der PORR AG gebaut wurde. Die Ziegel, die dabei verwendet wurden, kommen von der WIENERBERGER AG.*



*In der Wohnhausanlage werden bei den allgemeinen Flächen (z. B. Gänge) ausschließlich LED-Lampen verwendet. Diese stammen von der ZUMTOBEL GROUP AG.*



*Der Strom für die Wohnung kommt von der VERBUND AG und besteht fast zur Gänze aus Wasserkraft. Das war für Selin sehr wichtig!*



*Natürlich gibt es auch eine Haushaltsversicherung für die Wohnung, damit wir gegen Wasserschäden, Glasbruch und andere unangenehme Dinge versichert sind. Diese Versicherung haben meine Eltern bei der Donau Versicherung abgeschlossen, bei der auch Selins Vater arbeitet. Die Donau Versicherung gehört zur bzw. ist Teil der VIENNA INSURANCE GROUP AG.*



*Zum Frühstück trinken wir immer Tee und Fruchtsaft. Der Zucker für den Tee und das Fruchtsaftkonzentrat stammen von der AGRANA BETEILIGUNGS AG.*



*Während wir noch beim Frühstück sitzen, klingelt es an der Tür. Die Post (OESTERREICHISCHE POST AG) liefert ein Paket für Selin.*



*Der bunte Karton, in dem sich ihr Lieblingsparfum befindet, stammt von der MAYRMELNHOF KARTON AG.*



*Wenn Selin und ich in die Stadt aufbrechen, ist mein Lieblings-Hoodie auf jeden Fall dabei. Das Material, aus dem mein Hoodie besteht, heißt TENCEL™ und wurde von der LENZING AG entwickelt.*





*In unseren Rucksack packen wir noch Mannerschnitten von der JOSEF MANNER & COMP. AG und eine Flasche Vöslauer Mineralwasser von der OTTAKRINGER GETRÄNKE AG.*



*Ohne Smartphone gehen Selin und ich natürlich nirgends hin. In unseren Smartphones stecken Bauteile der AT&S AUSTRIA TECHNOLOGIE & SYSTEMTECHNIK AG.*



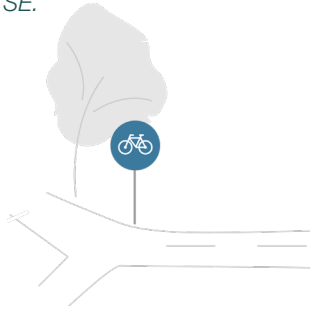
*Ich habe ein Schülerkonto bei einer Bank, die zur RAIFFEISEN BANK INTERNATIONAL AG gehört. Mit meiner Debitkarte kann ich bargeldlos bezahlen.*



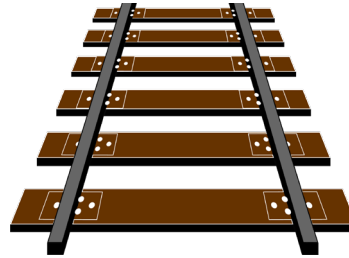
*Jetzt geht es endlich los! Wir fahren mit unseren Mountainbikes zum Bahnhof. Die Räder stammen von der PIERER MOBILITY AG und wir haben sie gleich beim Kauf im Sportgeschäft gegen Diebstahl versichert – bei der UNIQA INSURANCE GROUP AG.*



*Der Radweg, auf dem wir zum Bahnhof fahren, ist ganz neu – er wurde erst letzte Woche eröffnet. Gebaut hat ihn die STRABAG SE.*



*Der Regionalzug kommt wie immer pünktlich, und wir fahren über Schienen von der VOESTALPINE AG unserem Ziel entgegen.*



*Während der Zugfahrt telefoniert Selin noch mit einer Freundin und verabredet sich für das Wochenende. Sie telefoniert im Netz der TELEKOM AUSTRIA AG.*



## Arbeitsaufgabe 2 | Unternehmen und Tätigkeitsbereich zuordnen

Trage den Buchstaben des Unternehmens beim passenden Tätigkeitsbereich ein.

### Unternehmen

AGRANA BETEILIGUNGS AG	A
AT&S AUSTRIA TECHNOLOGIE & SYSTEMTECHNIK AG	B
UNIQA INSURANCE GROUP AG	C
WIENERBERGER AG	D
JOSEF MANNER & COMP. AG	E
LENZING AG	F
MAYR-MELNHOF KARTON AG	G
OESTERREICHISCHE POST AG	H
OTTAKRINGER GETRÄNKE AG	I
PIERER MOBILITY AG	J
PORR AG	K
STRABAG SE	L
TELEKOM AUSTRIA AG	M
VERBUND AG	N
VIENNA INSURANCE GROUP AG	O
VOESTALPINE AG	P
RAIFFEISEN BANK INTERNATIONAL AG	Q
ZUMTOBEL GROUP AG	R

### Tätigkeitsbereich

Versicherung
Kommunikationsunternehmen (Telefon, Internet)
Bauunternehmen
Hersteller von Ziegeln
Hersteller von Getränken
Hersteller von Leuchten und Lichttechnik
Bankdienstleistungen (z. B. Konto, Kredit)
Logistikunternehmen
Hersteller von Bauteilen für Smartphones
Hersteller von motorisierten Zweirädern und Anbieter von Fahrrädern
Hersteller von Verpackungen aus Karton
Hersteller von Stahl
Produzent von Zucker und Fruchtsaftkonzentrat
Hersteller von Süßigkeiten
Versicherung
Unternehmen, das Haushalte und Unternehmen mit Elektrizität versorgt
Hersteller von Fasern aus Holz
Bauunternehmen

### Arbeitsaufgabe 3 | Unternehmen recherchieren

**Wähle** drei Unternehmen **aus**, die du bisher nicht gekannt hast, und **recherchiere** im Internet, was diese genau machen. Bereite dich so vor, dass du in der Klasse von jedem der drei Unternehmen eine Minute lang berichten kannst.

Folgende Fragen solltest du dabei auf alle Fälle beantworten können:

1. Was macht das Unternehmen?
2. Wo hat das Unternehmen seinen Standort bzw. seine Standorte?
3. Wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten für das Unternehmen?

### Was haben all diese Unternehmen gemeinsam?

All diese Unternehmen haben sich irgendwann dazu entschlossen an die **Börse** zu gehen. Man spricht davon, dass sie an der Börse „**notieren**“. Eine Börse ist ein **besonderer Markt, an dem Anteile von Unternehmen gekauft bzw. verkauft werden können**. An der Wiener Börse werden die Anteile von ca. 70 österreichischen Unternehmen gehandelt – ein paar davon hast du schon kennengelernt.



Mehr als 800 internationale Unternehmen – wie z. B. Apple oder Tesla – werden ebenfalls an der Wiener Börse gehandelt. Weltweit gibt es mehr als 40.000 Unternehmen, deren Anteile an unterschiedlichen Börsen auf der ganzen Welt gehandelt werden.

Wie eine Börse in den Grundzügen funktioniert und was es mit Bulle und Bär auf sich hat, erfährst du auf den folgenden Seiten.

## Arbeitsaufgabe 4 | Die Bedeutung als Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber einschätzen

Von ca. 70 österreichischen Unternehmen können Anteile an der Börse gekauft bzw. verkauft werden. Selins Vater und die Mutter von Lorenz arbeiten bei zwei dieser Unternehmen.

Zulieferer dieser Unternehmen, die z. B. Teile für bestimmte Produkte herstellen, beschäftigen wiederum tausende Personen in Österreich und sichern dadurch weitere Arbeitsplätze.

Was meinst du? Wie wichtig sind diese Unternehmen und ihre Zulieferer für die Absicherung von Arbeitsplätzen in Österreich? **Kreuze** die Lösung **an**, die aus deiner Sicht richtig ist.

Durch Unternehmen, die an der Börse notieren, und deren Zulieferbetrieben werden in Österreich ...

- ungefähr 3 %
- ungefähr 9 %
- ungefähr 25 %

... der Arbeitsplätze abgesichert. (Quelle: iwi 2021)



## So funktionieren Märkte

---

*Selin möchte möglichst schnell zu ihren Lieblingsgeschäften in der Innenstadt. Auf dem Weg kommen wir zu einem Flohmarkt, der jeden Samstag stattfindet. Dort gibt es einfach alles: Second-Hand-Kleidung, Bücher und Comics mit Superhelden, Geschirr, alte Möbel – sogar alte Fahrräder und Computerspiele werden angeboten.*

*Selin ist ganz begeistert und beginnt sofort herumzustöbern. Die Lieblingsgeschäfte müssen noch ein bisschen warten ... und ich kann mir in Ruhe ein paar Comics anschauen! Vielleicht finde ich ja noch welche für meine Sammlung.*



*Ich beobachte die Männer und Frauen hinter ihren Ständen, wie sie sich mit ihren Kundinnen und Kunden unterhalten. Selin ist auch schon in ein Gespräch vertieft und möchte ein paar Bücher kaufen.*

## Wie funktioniert eigentlich ein Flohmarkt?

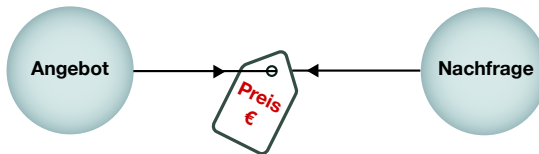
Auf einem Flohmarkt werden **Güter gegen Geld getauscht**. In diesem Zusammenhang spricht man auch von einem **Gütermarkt**.

Güter (oft wird auch der Begriff „Waren“ verwendet) kann man angreifen. Dazu zählen alle Sachen, die am Flohmarkt verkauft werden.



Die Verkäuferinnen und Verkäufer bieten Güter an (= **Angebot**), die Käuferinnen und Käufer fragen Güter nach (= **Nachfrage**). Nachgefragt werden diese Güter auf einem Flohmarkt vor allem von **Privatpersonen**.

Treffen Angebot und Nachfrage aufeinander, **bilden sich Preise**. Am Flohmarkt kann man das wunderbar beobachten.



*Ich habe ein paar Comics mit Superheldinnen und Superhelden entdeckt, die ich gerne haben möchte, und bin ganz verwirrt, warum die Preise so unterschiedlich sind.*

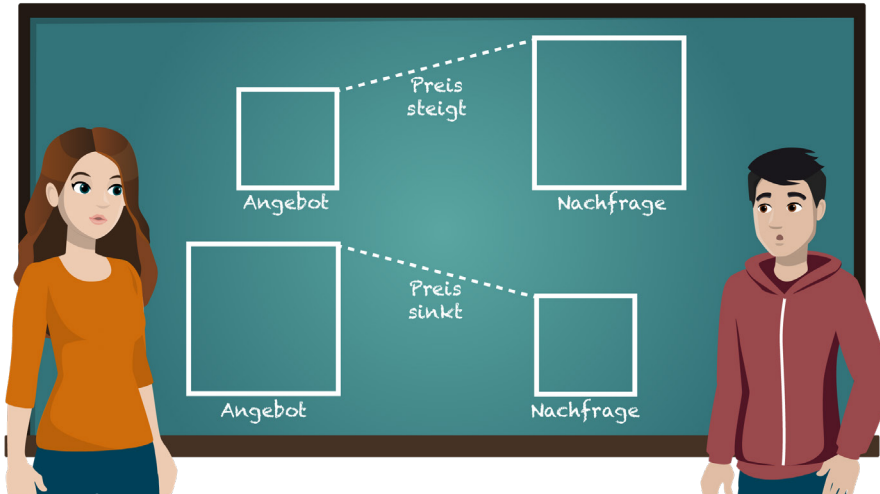
*Die Verkäuferin erklärt mir: „Dieses Comic gibt es nur mehr ganz selten und es fehlt vielen Sammlerinnen und Sammlern noch – deshalb ist der Preis dafür so hoch. Einige andere Comics findet man ganz oft, deshalb sind sie billiger. Je nach Angebot und Nachfrage verändern sich die Preise. Alles klar?“*

Wie funktioniert eigentlich ein Flohmarkt?



Grundsätzlich gilt:

- Je höher die Nachfrage und je niedriger das Angebot, desto höher wird der Preis.
- Je höher das Angebot und je niedriger die Nachfrage, desto niedriger wird der Preis.



### Arbeitsaufgabe 5 | Wie entwickeln sich die Preise?

Lies die folgenden Situationen genau durch und **überlege**, ob die Preise sinken oder steigen. **Begründe** deine Entscheidung.

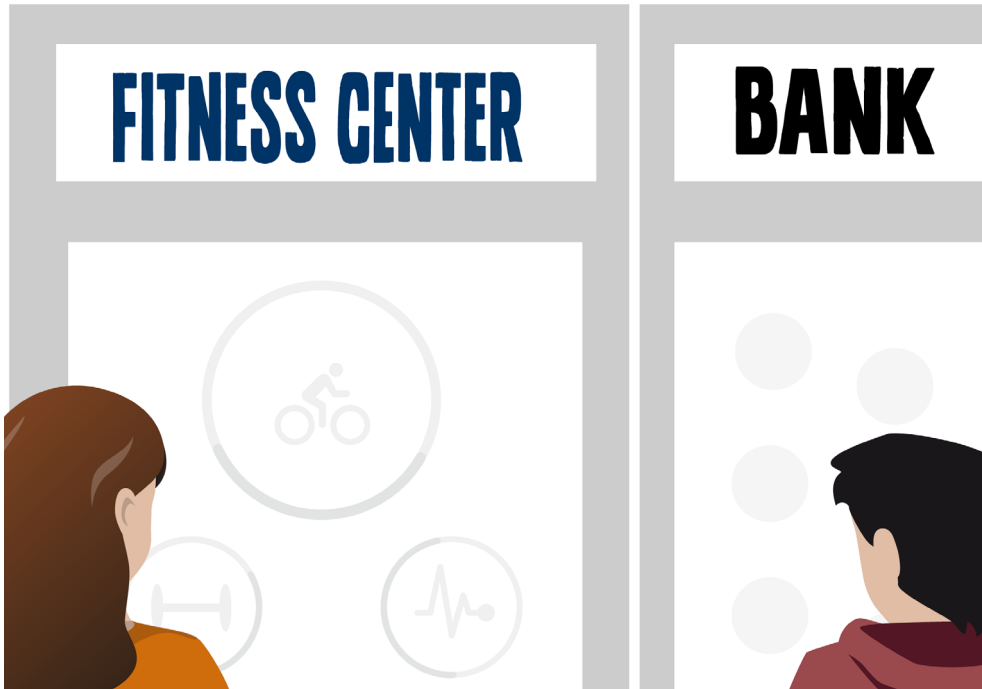
Situation	Preis steigt/sinkt + Begründung
Im Frühling hat es leider starken Frost gegeben. Deshalb gibt es in der Wachau heuer besonders wenig Marillen.	
Ende August hat ein Sportgeschäft noch immer jede Menge Bikinis und Badehosen im Geschäft.	



Selin hat am Flohmarkt zwei Bücher gekauft und ich habe nach harten Verhandlungen fünf neue Comics für meine Sammlung ergattert. Jetzt sind wir endlich in der Innenstadt.

Wenn wir uns in der Einkaufsstraße umschauchen, sehen wir folgende **Unternehmen**: ein Fitness Center, ein Nagelstudio, eine Bank, ein Zoofachgeschäft, mehrere Bekleidungsgeschäfte, einen Supermarkt, ein Café und eine Praxis für Physiotherapie.

Auf der anderen Straßenseite ist gerade eine riesige Baustelle. Dort wird ein neues Hotel gebaut. Neben der Baustelle steht ein Schild „Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Lehrlinge gesucht“.



Es werden neben Gütern also auch noch andere Dinge angeboten bzw. nachgefragt. Und schon tauchen neue Fragen auf.

## Was wird außer Gütern (Waren) auf Märkten noch angeboten? Welche anderen Märkte gibt es noch?



Neben Gütern werden auch **Dienstleistungen** angeboten und nachgefragt. Dienstleistungen kann man nicht anfassen. Dazu zählen z. B. Tätigkeiten von Nagelstudios, Fitness Centern, Banken, der gesamte Handel (Zoofachgeschäft, Bekleidungsgeschäfte, Supermärkte), Physiotherapie, Hotels sowie Telefonieren und Surfen in einem mobilen Netz. Angebot und Nachfrage treffen sich am **Dienstleistungsmarkt**.



Unternehmen brauchen **Arbeitskräfte**, die ihre Arbeitsleistung, ihr Wissen und neue Ideen einbringen. Unternehmen können Güter und Dienstleistungen erstellen und die Arbeitskräfte erhalten als Gegenleistung Geld (Lohn bzw. Gehalt). Angebot und Nachfrage nach Arbeit treffen sich am **Arbeitsmarkt**.



Das Hotel, das in der Innenstadt gerade neu gebaut wird, braucht kurz- und langfristig **Geld**, um seine Lieferanten bezahlen zu können. Geld, das langfristig zur Verfügung steht (z. B. als Kredit), wird als **Kapital** bezeichnet. Angebot und Nachfrage nach Geld und Kapital treffen sich am **Geld- bzw. Kapitalmarkt**.

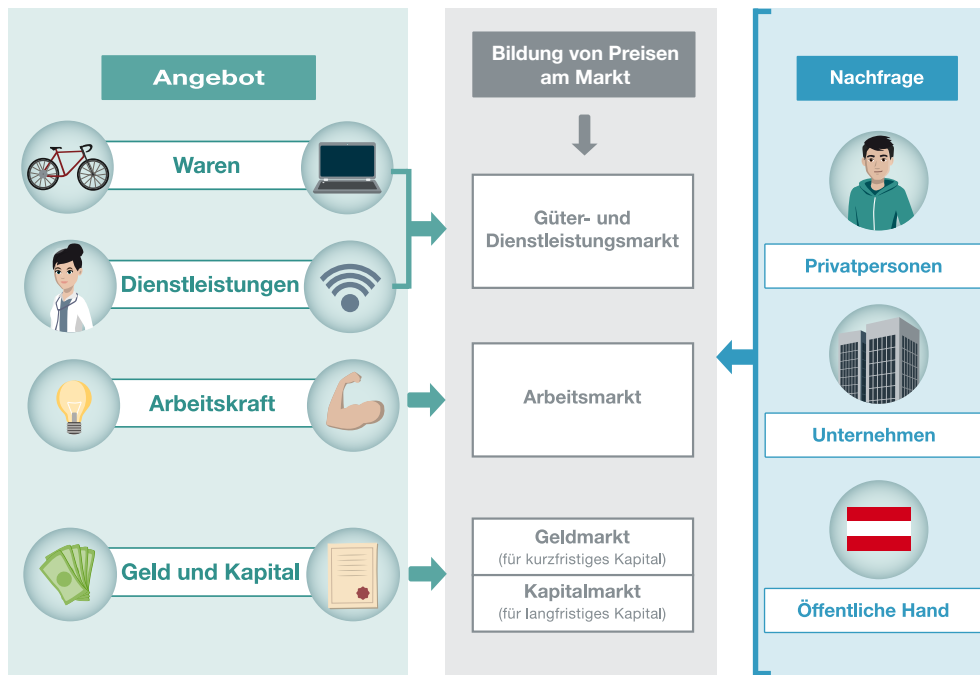
## Wer fragt Waren, Dienstleistungen, Arbeitskraft, Geld und Kapital nach?

Am Flohmarkt kommt die Nachfrage vor allem von **Privatpersonen**. In diesem Zusammenhang wird auch oft von **Haushalten** gesprochen.

Außer Privatpersonen sind auch **Unternehmen** Teil der Nachfrage. Diese suchen z. B. nach geeigneten Arbeitskräften.

Ein wesentlicher Teil der Nachfrage kommt von der „**Öffentlichen Hand**“. Darunter versteht man den Staat, die (Bundes-)Länder und Gemeinden. Hier entsteht die Nachfrage z. B. durch ein Straßenbauprojekt, das umgesetzt werden soll, oder durch Kinderbetreuung.

Fügst du jetzt alle Teile zusammen, ergibt sich folgendes Bild:



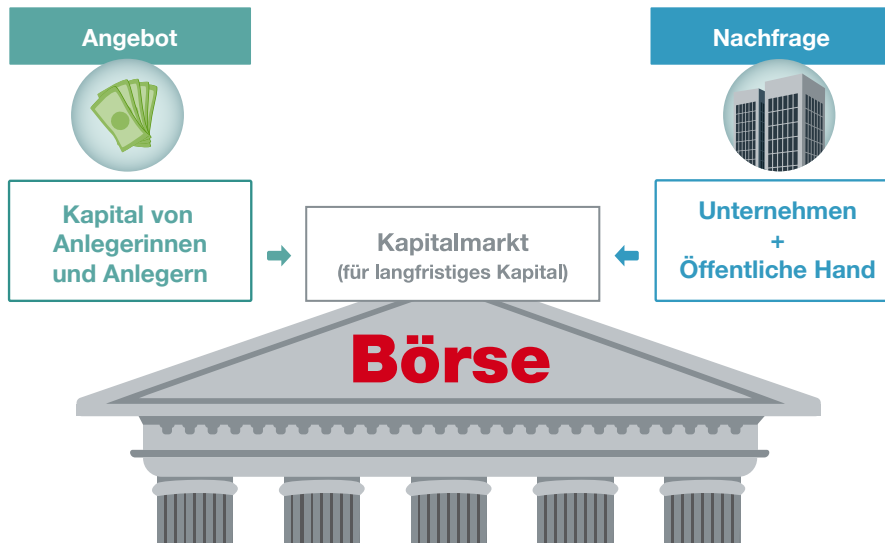
## Arbeitsaufgabe 6 | Auf welchen Märkten bilden sich die Preise?

Du hast bereits einige Unternehmen kennengelernt und kennst verschiedene Märkte. **Kreuze** jetzt **an**, auf welchen Märkten sich Angebot und Nachfrage treffen und sich die Preise bilden.

Angebot und Nachfrage für ...	Güter- markt	Dienst- leistungs- markt	Arbeits- markt	Geld- und Kapital- markt
Ziegel von der WIENERBERGER AG				
Hausbau durch die PORR AG				
Haushaltsversicherung von der VIENNA INSURANCE GROUP AG				
Zucker und Fruchtsaftkonzentrat von der AGRANA BETEILIGUNGS AG				
Arbeitskraft von Selin				
Transport durch die OESTERREICHISCHE POST AG				
Kartonverpackungen von der MAYR-MELNHOF KARTON AG				
Telefonnetz der TELEKOM AUSTRIA AG				
Schienen von der VOESTALPINE AG				
Zahlungsmöglichkeit mit einer Debitkarte der RAIFFEISEN BANK INTERNATIONAL AG				
Schnitten von der JOSEF MANNER & COMP. AG				
Mineralwasser von der OTTAKRINGER GETRÄNKE AG				
einen langfristigen Kredit von einer Bank				

## Die Börse als besonderer Markt(platz)

Die **Börse** ist ein besonderer Markt(platz) und die **Drehscheibe des Kapitalmarkts**. Dort treffen sich Angebot und Nachfrage nach langfristigem Kapital. Das **Angebot** an Kapital kommt von großen und kleinen Anlegerinnen und Anlegern. Ihr Ziel ist es, mit dem eingesetzten Kapital einen Ertrag zu erwirtschaften (Gewinne zu erzielen) und es so zu vermehren. Die **Nachfrage** kommt von Unternehmen und der öffentlichen Hand. Sie bekommen von den Anlegerinnen und Anlegern Kapital, um ihr Unternehmen weiterentwickeln oder große Projekte umsetzen zu können.



Es werden **Anteile von Unternehmen** (= Aktien) gekauft und verkauft. Auch **Anleihen** werden an der Börse gehandelt. Das sind Kredite, die nicht bei der Bank, sondern bei großen und kleinen Anlegerinnen und Anlegern aufgenommen werden. Aktien und Anleihen sind sogenannte **Wertpapiere**.

Mehr zu Wertpapieren und vor allem zu Aktien und Anleihen erfährst du später (ab Seite 35).

Die Börse erfüllt viele **Aufgaben**, damit der Kapitalmarkt und auch die Wirtschaft eines Landes funktionieren können. Die wichtigsten Aufgaben sind hier angeführt:

### Funktionen der Börse

Sie bringt Anlegerinnen und Anleger (man nennt sie auch Investorinnen und Investoren) mit Unternehmen, die Kapital benötigen, zusammen.



Die Börse sorgt dafür, dass Regeln am Kapitalmarkt eingehalten werden. Nur wer bestimmte Voraussetzungen erfüllt und sich an sämtliche Regeln hält, darf seine Wertpapiere (z. B. Aktien, Anleihen) an der Börse handeln.

Sie informiert über das Geschehen am Markt und über die Preise (z. B. von Aktien, Anleihen).



*Selin und ich haben ein paar interessante Informationen rund um Börsen für dich zusammengetragen.*

Die älteste Börse der Welt wurde 1409 in Brügge (Belgien) gegründet.

Die größte Börse der Welt ist in New York an der Wall Street.

Die Wiener Börse wurde 1771 unter Kaiserin Maria Theresia gegründet.

Die WIENERBERGER AG und die PORR AG sind bereits seit 1869 an der Wiener Börse.

An der Wiener Börse sind auch einige Weltmarktführer vertreten.

## Arbeitsaufgabe 7 | Situationen auf Märkten analysieren

Du findest hier verschiedene Situationen, die es auf Märkten gibt. **Gib an**, welcher Markt betroffen ist und wie sich die Situation auf die Entwicklung der Preise auswirkt.

Situation	Markt	Preis steigt/sinkt
Selin möchte einmal als Solartechnikerin arbeiten und dazu beitragen, dass noch mehr Sonnenenergie genutzt wird. In diesem Bereich werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter derzeit dringend gesucht.		
Ein Unternehmen, dessen Aktien an der Börse gehandelt werden, hat einen neuen Akku entwickelt. Dieser hält deutlich länger als alle anderen, die derzeit am Markt sind.		
In einer Kleinstadt hat ein zusätzliches Fitness Center eröffnet. Jetzt gibt es bereits drei davon, die möglichst viele Mitglieder haben wollen.		
Viele Haushalte steigen auf Pelletsheizungen um, weil diese umweltfreundlicher sind und Pellets aus dem nachwachsenden Rohstoff Holz hergestellt werden.		
Bei einer Anleihe bekommt man als Anlegerin bzw. Anleger 0,05 % Zinsen pro Jahr. Derzeit steigen die Zinsen gerade wieder und viele Anlegerinnen und Anleger wollen diese Anleihe verkaufen. Schließlich können sie mit einer anderen Anlageform mehr verdienen.		



Ein **Video** zu Märkten findest du auf der Website der Wiener Börse.

## Meine Möglichkeiten beim Sparen und Veranlagen

---

*Nach unserem Ausflug sind Selin und ich jetzt wieder zuhause. Ich habe in einem Schaufenster ein Smartphone gesehen, das ich am liebsten schon morgen kaufen möchte. Selin träumt von ihrem ersten Auto ... und eine eigene Wohnung wäre für sie das größte. Wir haben beide das gleiche Problem: Uns fehlt **jetzt** das Geld, um uns diese Dinge tatsächlich kaufen zu können.*

*Unsere Eltern haben gemeint, dass wir **sparen** sollen, um diese Ziele zu erreichen. Wir müssen also **jetzt auf etwas verzichten**, um uns **später etwas leisten** zu können. Klingt komisch, stimmt aber!*

### Arbeitsaufgabe 8 | Sparziele sammeln

Trage in die Tabelle zwei Ziele **ein**, für die es sich aus deiner Sicht zu sparen lohnt. **Überlege** dir, wie du dieses Sparziel erreichen willst. **Gib an**, wie lange du dafür voraussichtlich sparen musst.

---

Sparziel	Wie kann ich das Ziel erreichen?	Wie lange muss ich sparen?

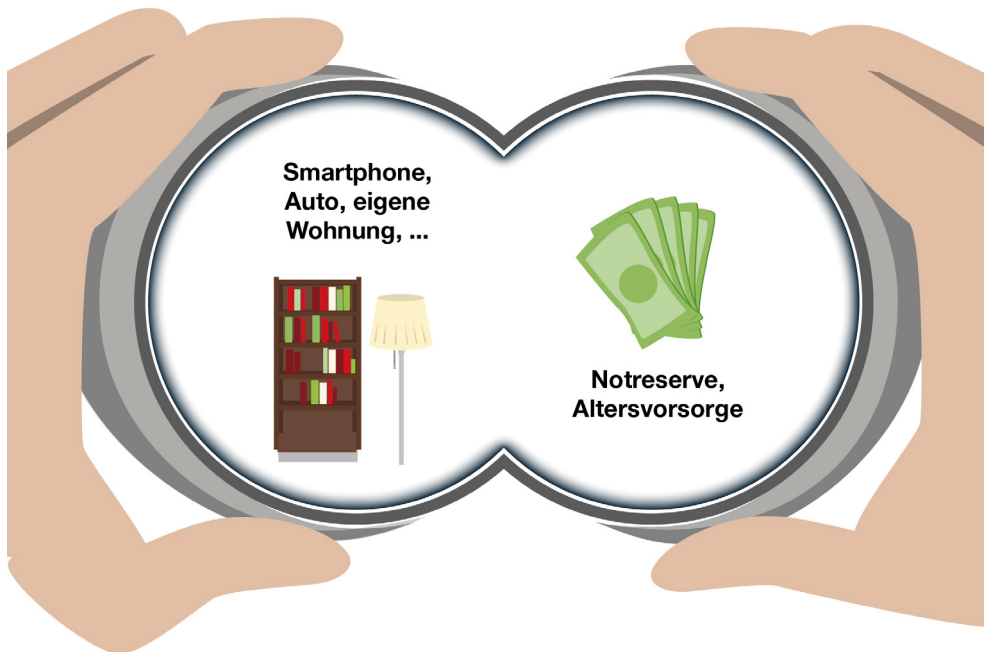


*Selin und ich haben beim Sparen vor allem an Dinge gedacht, die wir gerne hätten. Unsere Eltern haben uns dann noch ins Gewissen geredet, dass wir uns auch Geld für ungeplante Ausgaben als Notreserve zur Seite legen sollen. Ein kaputter Laptop oder ein Display, das nicht mehr funktioniert, kann sonst zum Problem werden ... und sie werden dann nicht immer für uns bezahlen.*

*Und worüber wir uns noch gar keine Gedanken gemacht haben: Wie können wir einmal alle Ausgaben bezahlen, wenn wir alt sind und deutlich weniger Geld zur Verfügung haben?*

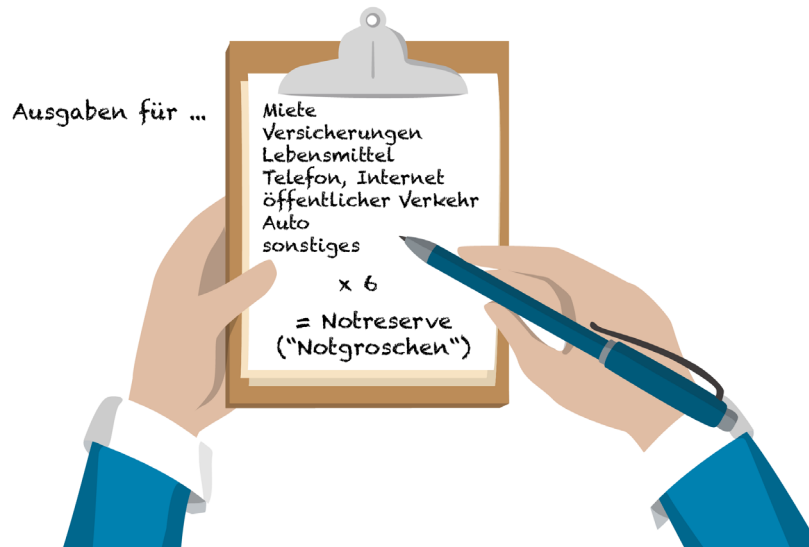
Antworten und Tipps rund um Notreserve („Notgroschen“) und Altersvorsorge findest du auf den nächsten Seiten.

## Mögliche Sparziele

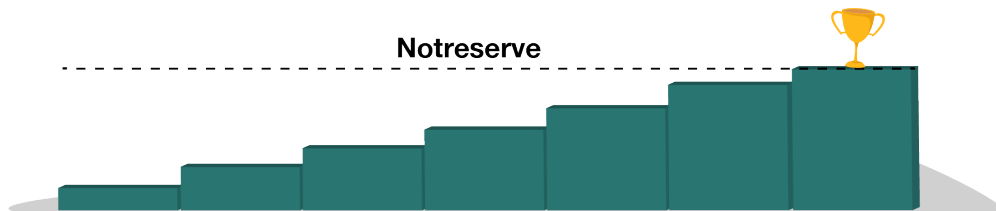


## Eine Notreserve aufbauen

Mit einer **Notreserve** („Notgroschen“) kannst du z. B. Reparaturen oder andere ungeplante – aber notwendige – Ausgaben bezahlen. Außerdem solltest du damit deine **Lebenshaltungskosten** (z. B. für Wohnung, Lebensmittel, Versicherungen, ...) für ca. **sechs Monate** bezahlen können, wenn du plötzlich kein oder ein deutlich geringeres Einkommen hast, weil du z. B. arbeitslos geworden bist.



Eine Notreserve baust du am besten so auf, dass du gleich am Monatsanfang einen bestimmten Betrag zur Seite legst. Achte besonders darauf, dass du auf diesen Betrag jederzeit zugreifen kannst – im Notfall muss das **Geld** ja auch **sofort zur Verfügung** stehen.



## Die Pensionslücke schließen

Gehst du wie geplant mit 65 Jahren in Pension, hast du deutlich weniger Geld zur Verfügung als vorher. Diese Differenz nennt man „**Pensionslücke**“ und sie beträgt zwischen 20 % und 40 %. Das heißt, wenn du vor der Pension 2.000,00 EUR netto (also nach Abzug aller Steuern und Abgaben) verdient hast, du danach nur mehr zwischen 1.200,00 und 1.600,00 EUR zur Verfügung hast.

Die Miete oder Betriebskosten müssen aber auch im hohen Alter bezahlt werden und auch andere Kosten laufen weiter. Dazu können noch höhere Ausgaben für die eigene Gesundheit und Pflege kommen. Trotzdem möchte man seinen Lebensstandard gerne halten und nicht unter Altersarmut leiden.

Von **Altersarmut** sind Frauen viel häufiger betroffen als Männer. Die Gründe dafür sind, dass Frauen noch immer die Hauptlast in der Kindererziehung, im Haushalt und bei der Pflege von Angehörigen tragen, wodurch sie länger in Karenz sind und auch mehr Teilzeit (z. B. 20 Stunden pro Woche) arbeiten. Auch wenn Frauen Vollzeit (z. B. 40 Stunden pro Woche) arbeiten, sind sie oft in Bereichen tätig, in denen die Verdienstmöglichkeiten geringer sind (z. B. im Handel und in der Pflege.) Sie zahlen deshalb geringere Beiträge für die Pensionskasse ein und bekommen am Ende ihrer Arbeitstätigkeit dann auch eine viel kleinere Pension.

Deshalb ist es sinnvoll, mit der **Altersvorsorge** schon früh anzufangen und – wenn es möglich ist – Geld zur Seite zu legen, um diese **Pensionslücke verringern** oder sogar **schließen** zu können. **Je früher man damit beginnt, desto kleiner können die monatlichen Beträge sein, die man zur Seite legt.**



## Sparen, veranlagen und spekulieren

Wenn es darum geht, mit Geld umzugehen – und es im besten Fall zu vermehren – kannst du drei verschiedene Formen unterscheiden.

- Beim **Sparen** geht es darum, Geld zur Seite zu legen, um ein bestimmtes Ziel zu erreichen. Mit Sparzielen hast du dich bereits intensiv beschäftigt.
- Beim **Veranlagen** können zwei Ziele verfolgt werden: der langfristige Aufbau von Vermögen bzw. die Sicherung vorhandenen Vermögens.
- Beim **Spekulieren** soll kurzfristig mit hohem Risiko das Geld vermehrt werden.



## Arbeitsaufgabe 9 | Sparen, Veranlagen und Spekulieren unterscheiden können

Du findest hier Situationen, in denen Geld vermehrt werden soll. **Kreuze** jeweils **an**, ob es sich um Sparen, Veranlagen oder Spekulieren handelt.

Situation	Sparen	Veranlagen	Spekulieren
Noah Wwinner legt jedes Monat 30,00 EUR zur Seite, um sich einen E-Roller kaufen zu können. Wenn er Geld zum Geburtstag oder zu Weihnachten bekommt, verwendet er den Großteil auch dafür.			
Katja Erhart kauft und verkauft jeden Tag Aktien. So will sie möglichst viel Gewinn erwirtschaften. Es hat schon gute Wochen für sie gegeben. In der letzten Woche hat sie Pech gehabt und mehr als 5.000,00 EUR verloren.			
Sara Nasic hat vor vier Monaten zu arbeiten begonnen. Sie legt jeden Monat einen kleinen Betrag zur Seite, damit sie eine Notreserve aufbaut.			
Nachdem sie die Notreserve aufgebaut hat, kauft sie jeden Monat um den gleichen Betrag die gleichen Wertpapiere. Sie möchte das auf alle Fälle zehn Jahre lang machen.			

*Spekulieren ist nichts für mich. Ich habe nicht so viel Geld, dass ich einen Verlust locker verkraften kann – und die Nerven fehlen mir auch dafür. Da ist es mir lieber, ich spare für ein Ziel, das ich mir setze. Und langfristig Vermögen aufbauen – das möchte ich unbedingt!*

*Jetzt muss ich nur mehr herausfinden, wie ich das auch machen kann. Selin weiß schon einiges darüber und kann mir sicher den einen oder anderen Tipp geben.*

*Auf den nächsten Seiten erfahre ich, welche Möglichkeiten ich dafür nutzen kann.*

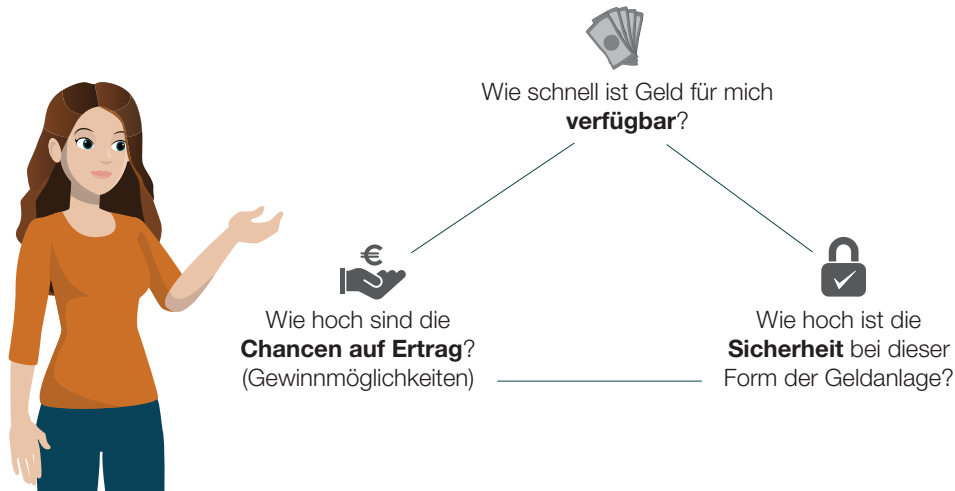


Egal, wie du dein Geld sparst oder veranlagst, du solltest dir immer Gedanken darüber machen, **welche Ziele du verfolgst und was mit deinem Geld passiert**. Du willst sicher nicht Unternehmen mit deinem Geld unterstützen, die z. B. von Kinderarbeit und Kriegen profitieren oder die Umwelt schädigen. Gerade deshalb ist es so wichtig, dass du dich immer darüber informierst, wo dein Geld tatsächlich landet. Leider ist es manchmal nicht so einfach, an diese Informationen zu kommen – die Anstrengungen lohnen sich aber! Wenn dein Geld beim richtigen Unternehmen landet, kannst du dich auch mehr über Gewinne freuen, die du damit erwirtschaftest.

Selin kennt sich in diesem Bereich schon gut aus und hat ein paar Tipps zusammengestellt.



Die für dich richtigen Produkte auszuwählen ist gar nicht so einfach. Mit Hilfe der folgenden Grafik kannst du anhand von drei Kriterien für jedes Produkt überprüfen, ob es zu dir passt. Das funktioniert aber nur, wenn du dich auch ausreichend informiert hast und deine Ziele kennst.



- Wie schnell ist das Geld für mich **verfügbar**? Dabei geht es darum, ob ich Werte (z. B. eine Aktie, eine Wohnung) **jederzeit zu einem gerechten Preis verkaufen** kann.
- Wie hoch ist die **Sicherheit** bei dieser Form der Geldanlage? Diese Frage spielt vor allem dann eine große Rolle, wenn du hauptsächlich **vorhandenes Vermögen erhalten oder sichern** willst. Mit hoher Sicherheit sind auch niedrigere Gewinnmöglichkeiten verbunden.
- Wie hoch sind die **Chancen auf Ertrag** (Gewinnmöglichkeiten)? Hier geht es darum, wieviel du mit einer Veranlagung verdienen kannst. **Je höher die Chancen auf Ertrag** sein sollen, **desto mehr Risiko** (z. B. stark schwankende Preise) musst du bereit sein, einzugehen. Wer hohe Gewinne erzielen möchte, braucht auch gute Nerven – oder einen langen Atem. Schließlich kannst du ja auch Geld verlieren.

## Arbeitsaufgabe 10 | Verfügbarkeit, Chancen auf Ertrag und Sicherheit abwägen

**Überprüfe** die folgenden Situationen und **kreuze an**, ob für die einzelnen Personen die Verfügbarkeit, die Chancen auf Ertrag oder die Sicherheit am wichtigsten sind.

Situation	Am wichtigsten ist für die Person ...		
	Verfügbarkeit	Chancen auf Ertrag	Sicherheit
Julia Bricks hat von ihrer Großmutter 10.000,00 EUR bekommen. In vier Jahren möchte sie eine eigene Wohnung mieten und von zuhause ausziehen. Das Geld will sie für den Kauf der Einrichtung verwenden.			
Max Kalinic ist schon einen Schritt weiter, hat bereits eine eigene Wohnung und 2.000,00 EUR gespart.  Leider fallen immer wieder ungeplante Reparaturen an, die schnell einmal ein paar Hundert Euro kosten können.			
Mia Balek hat 12.000,00 EUR, die sie in den nächsten zehn Jahren nicht brauchen wird und deren Verlust sie auch leicht verkraften kann. Wenn das Geld deutlich mehr wird, würde sie sich freuen.			
Thomas Zankl möchte monatlich 100,00 EUR von seinem Gehalt zur Seite legen, um damit langfristig Vermögen aufzubauen. Er hat dabei an mindestens 20 Jahre gedacht.			

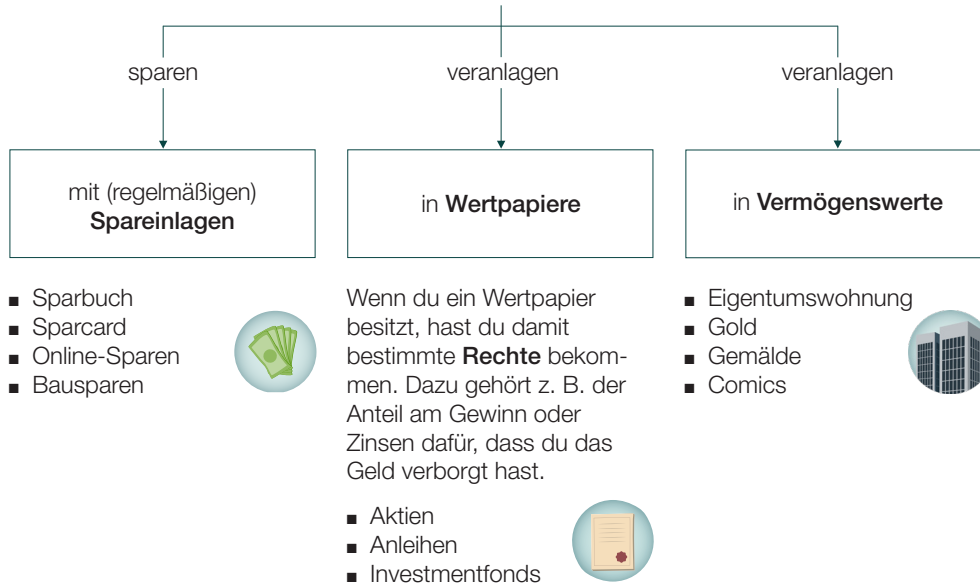
Was wäre für dich in deiner jetzigen Situation am wichtigsten? **Begründe** deine Entscheidung.



Der folgende Überblick zeigt, welche Produkte grundsätzlich für dich zur Auswahl stehen. Dabei kann zwischen Spareinlagen, Wertpapieren und Vermögenswerten unterschieden werden.



### Wie kannst du deine Ziele beim Sparen und Veranlagen erreichen?



Auf den nächsten Seiten bekommst du genaue Informationen zu Sparprodukten und den wichtigsten Wertpapieren. Damit ist es dir möglich, besser Entscheidungen für oder gegen eine bestimmte Form des Sparens oder des Veranlagen zu treffen.

**Hinweis:** Auf die Veranlagung in Vermögenswerte wird nicht näher eingegangen.

Weil ich erst 14 Jahre alt bin, habe ich noch nicht so viele Möglichkeiten. Grundsätzlich kommen für mich nur ein **Online-Sparkonto**, eine **Sparcard** oder ein **Sparbuch** in Frage.

## Online-Sparkonto, Sparcard, Sparbuch

<b>Grundprinzip</b>	Bei der beliebtesten Veranlagungsform in Österreich <b>überlässt</b> du einer <b>Bank</b> dein <b>Geld</b> und <b>bekommst dafür Zinsen</b> . Die Bank kann mit diesem Geld Kredite vergeben und verrechnet dafür höhere Zinsen.	
<b>Wie schnell ist das Geld verfügbar?</b>		Je nach Vereinbarung kannst du auf dein Geld jederzeit zugreifen (täglich fällig) oder musst eine Bindungsfrist (z. B. ein Jahr) abwarten. Grundsätzlich ist die <b>Verfügbarkeit hoch</b> . Deshalb ist diese Form besonders für die Notreserve sinnvoll.
<b>Wie hoch ist die Sicherheit?</b>		Spareinlagen bis 100.000,00 EUR pro Person und Bank sind durch die <b>Einlagensicherung</b> vollkommen abgesichert. Du kannst dein Geld nicht verlieren und hast eine <b>hohe Sicherheit</b> .
<b>Wie hoch sind die Chancen auf Ertrag?</b> (Gewinnmöglichkeiten)		Je nachdem, ob du auf dein Erspartes jederzeit zugreifen kannst (täglich fällig) oder ob es eine Bindungsfrist (z. B. ein Jahr) gibt, bekommst du unterschiedlich hohe Zinsen. Derzeit sind die <b>Zinsen</b> für Sparerinnen und Sparer <b>sehr niedrig</b> und liegen für Erwachsene nur knapp über 0 %, Jugendliche bekommen manchmal ein bisschen höhere Zinsen 😊.

Es ist auf alle Fälle sinnvoll, auf deine Notreserve jederzeit zugreifen zu können und dafür auch sehr niedrige Zinsen in Kauf zu nehmen.

Hebst du Geld von einem Sparbuch vor Ablauf der Bindungsfrist ab, kann das teuer kommen. Die Banken verrechnen dafür „**Strafzinsen**“, die im schlimmsten Fall den Zinsertrag übersteigen können. Manche Banken verrechnen auch **Gebühren**, wenn Sparbücher, Sparcards oder Online-Sparkonten aufgelöst werden. Diese Gebühren verringern zusätzlich deinen Ertrag. Achte gleich bei der Eröffnung darauf, dass du – wenn möglich – keine Gebühren bezahlen musst. Hier ist geschicktes Verhandeln gefragt!

Weil Selin schon **18 Jahre** alt ist, hat sie viel mehr Möglichkeiten zur Auswahl.

## Bausparen

<b>Grundprinzip</b>	Beim Bausparen zahlst <b>du monatlich (oder jährlich) einen bestimmten Betrag</b> ein. Von dem Geld, das im Rahmen des Bausparens eingezahlt wird, können die Bausparkassen günstige <b>Kredite für den Kauf</b> oder den <b>Bau</b> eines Eigenheims (Wohnung oder Haus) vergeben.	
<b>Wie schnell ist das Geld verfügbar?</b>		Bausparverträge laufen meistens <b>sechs Jahre</b> , erst dann ist das Geld für dich verfügbar. Wenn du deinen Vertrag vor Ablauf dieser Frist auflösen möchtest, ist das möglich, wird aber teuer und sollte daher vermieden werden.
<b>Wie hoch ist die Sicherheit?</b>		Die <b>Einlagensicherung</b> gilt auch für Bausparen. Du kannst dein Geld nicht verlieren und hast eine <b>hohe Sicherheit</b> .
<b>Wie hoch sind die Chancen auf Ertrag?</b> (Gewinnmöglichkeiten)		Bei einem Bausparvertrag bekommst du <b>Zinsen</b> und auch eine <b>staatliche Prämie</b> von 1,5 % der eingezahlten Summe. Die <b>Verzinsung</b> liegt über jener von Sparbüchern, Sparcards und Online-Sparkonten, ist aber trotzdem <b>niedrig</b> (< 1 %). Es fallen aber auch Spesen, z. B. für die Kontoführung, an.

## Arbeitsaufgabe 11 | Aussagen zum Sparen überprüfen

**Überprüfe**, ob die folgenden Aussagen richtig oder falsch sind. **Kreuze an**, ob die folgenden Aussagen richtig oder falsch sind.

<b>Aussage</b>	<b>richtig</b>	<b>falsch</b>
Da die Zinsen hoch sind, hat man mit einer Sparcard oder mit Bausparen hohe Gewinnmöglichkeiten.		
Hat man weniger als 100.000,00 EUR bei einer Bank gespart, ist dieses Sparguthaben sicher.		
Hebt man sein Geld vor Ablauf der Bindungsfrist ab, muss man „Strafzinsen“ bezahlen.		

Neben einzelnen Sparprodukten kann Selin auch schon **Wertpapiere** kaufen bzw. verkaufen. Dazu braucht sie ein Konto, über das ihre Käufe bzw. Verkäufe verrechnet werden (= Depot). Dieses **Depot** wird bei einer Bank geführt, die für die Führung dieses Kontos und für jeden Kauf bzw. Verkauf **Spesen** verrechnet.

---

## Aktien

### Grundprinzip

Eine Aktie ist ein **Anteil an einem Unternehmen**. Wenn du eine Aktie besitzt, bist du Aktionärin/Aktionär und es gehört dir ein kleiner Teil des Unternehmens. Du kannst an der Hauptversammlung (Aktionärsversammlung) teilnehmen und hast dort ein **Stimmrecht**. Außerdem hast du ein **Recht auf einen Anteil am Gewinn**.



### Wie schnell ist das Geld verfügbar?



Aktien, die gehandelt werden, kannst du **grundsätzlich jederzeit verkaufen**. Es könnte dir aber passieren, dass der Preis für die Aktie gerade niedrig ist und du daher weniger dafür bekommst, als du bezahlt hast.

### Wie hoch ist die Sicherheit?



Der **Kauf von Aktien ist immer mit einem Risiko verbunden**. Deshalb solltest du sie besonders sorgfältig auswählen. Im schlimmsten Fall ist deine Aktie gar nichts mehr wert. Verteilst du dein Geld **auf Aktien von unterschiedlichen Unternehmen**, sinkt dein Risiko. Gleiches gilt auch, wenn du Aktien länger behältst.

### Wie hoch sind die Chancen auf Ertrag?

(Gewinnmöglichkeiten)



Unternehmen, die Gewinne erwirtschaften, können einen Anteil davon an die Aktionärinnen und Aktionäre weitergeben („ausschütten“). Diesen Anteil nennt man **Dividende**. Außerdem kannst du davon einen Vorteil haben, dass der **Preis deiner Aktie** im Laufe der Zeit **steigt** und du diese zu einem höheren Preis verkaufen kannst. Abhängig von Angebot und Nachfrage können die Preise von Aktien stark schwanken. Je länger du eine Aktie behältst, desto höher sind deine Gewinnchancen (durch Dividenden und Preissteigerung).

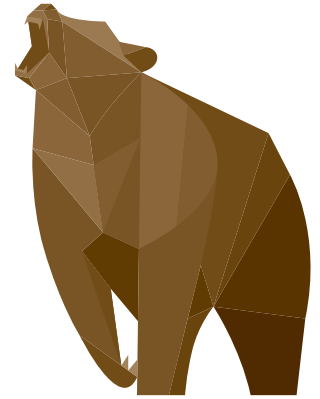
---



Im Zusammenhang mit der Stimmung an den Börsen werden immer wieder **Bulle** und **Bär** genannt.

Wird erwartet, dass die **Preise steigen**, wird das Bild des **Bullen** dafür verwendet. Er nimmt die Preise auf die Hörner und wirft sie in die Höhe.

Werden **sinkende Preise** erwartet, spricht man davon, dass die **Bären** den Markt dominieren. Der Bär schlägt mit seinen Tatzen die Preise nach unten.



## Arbeitsaufgabe 12 | Aussagen zu Aktien überprüfen

**Überprüfe**, ob die folgenden Aussagen zu Aktien richtig oder falsch sind. **Kreuze an**, ob die folgenden Aussagen richtig oder falsch sind.

Aussage	richtig	falsch
Der Preis der Aktien hängt von Angebot und Nachfrage ab. Je höher die Nachfrage, desto höher wird auch der Preis.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wer eine Aktie besitzt, hat auch ein Stimmrecht in der Hauptversammlung und einen Anspruch auf einen Anteil am Gewinn.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn man Aktien langfristig behält, macht man sicher einen Gewinn.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Am besten legt man sein Geld nur in Aktien eines einzelnen Unternehmens an.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dass die Preise von Aktien auch einmal fallen können, ist ganz normal. Deshalb sollte man keine Aktien kaufen, wenn man dann nicht mehr gut schlafen kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Um Aktien kaufen bzw. verkaufen zu können, braucht man ein Depot.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Werden steigende Preise für Aktien erwartet, dominieren am Kapitalmarkt die Bären.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## Anleihen

### Grundprinzip

Bei einer Anleihe **borgt sich** z. B. ein Unternehmen oder ein Staat mit genau festgelegten Bedingungen einen hohen Betrag an **Geld** nicht bei einer Bank, sondern am Kapitalmarkt **aus**.

Dieses Geld **muss am Ende der Laufzeit** (z. B. 10 Jahre) **zurückgezahlt werden**. Während der Laufzeit bekommst du regelmäßig Zinsen.



### Wie schnell ist das Geld verfügbar?



Anleihen, die gehandelt werden, kannst du **grundsätzlich jederzeit verkaufen**. Es könnte dir aber passieren, dass der Preis für die Anleihe gerade niedrig ist und du daher weniger dafür bekommst, als du bezahlt hast.

### Wie hoch ist die Sicherheit?



Der **Kauf von Anleihen ist immer mit einem Risiko verbunden**. Je nachdem, **wer** dir das Geld und die Zinsen schuldet, kann das Risiko recht **unterschiedlich** sein.

Handelt es sich um eine Anleihe der Republik Österreich ist die Sicherheit hoch, bei Anleihen von Unternehmen kommt es auf deren wirtschaftliche Lage an. Im schlimmsten Fall kann deine Anleihe auch gar nichts mehr wert sein.

### Wie hoch sind die Chancen auf Ertrag?

(Gewinnmöglichkeiten)



Du bekommst jährlich **Zinsen** und kannst von einer **möglichen Preissteigerung** der Anleihe profitieren. Die Höhe der Zinsen hängt davon ab, wie hoch die Zinsen am Markt insgesamt gerade sind und wie sicher du dein Geld zurückbekommst. Je sicherer die Rückzahlung, desto niedriger sind die Zinsen.

Die Preise schwanken bei Anleihen in der Regel weniger stark als bei Aktien. Du hast ein geringeres Risiko aber auch geringere Möglichkeiten, Gewinne zu erzielen.

## Arbeitsaufgabe 13 | Aussagen zu Anleihen überprüfen

**Überprüfe**, ob die folgenden Aussagen zu Anleihen richtig oder falsch sind. **Kreuze an**, ob die folgenden Aussagen richtig oder falsch sind.

Aussage	richtig	falsch
Wenn man Anleihen kauft, bekommt man während der Laufzeit Zinsen und am Ende sein Geld zurück.		
Die Preise für Anleihen schwanken oft stärker als jene für Aktien.		
Bei Anleihen von Staaten wie Österreich oder Deutschland muss man sich kaum Sorgen machen, dass man sein Geld verliert. Dafür sind die Zinsen niedrig.		
Je höher die Zinsen bei einer Anleihe sind, desto geringer ist das Risiko, sein Geld zu verlieren.		



*Ich habe also viele Möglichkeiten, mir langfristig mit Wertpapieren ein Vermögen aufzubauen und damit z. B. einen Teil meiner eigenen Wohnung zu bezahlen.*

*Es macht mir aber Kopfzerbrechen, dass es so viele unterschiedliche Aktien und Anleihen gibt und es schlau ist, das Geld **auf mehrere Wertpapiere** zu **verteilen**. So kann ich das Risiko vermindern, weil ich nicht vom Erfolg **eines** Unternehmens abhängig bin.*

*Mir wäre es am liebsten, wenn ich diese Auswahl aus den vielen Aktien und Anleihen, die es gibt, nicht selbst treffen muss. Könnte das nicht ein Profi für mich übernehmen?*

Für das Problem von Selin gibt es eine Lösung: **Investmentfonds**

---

## Investmentfonds

### Grundprinzip

Am besten kannst du dir einen Investmentfonds als **Bündel von Wertpapieren** vorstellen. Darin sind unterschiedliche Wertpapiere (z. B. Aktien, Anleihen) mit unterschiedlichen Anteilen enthalten. Der Wert **aller Wertpapiere**, die im Investmentfonds enthalten sind, wird **in gleich große Anteile aufgeteilt** und diese Anteile können gekauft und verkauft werden.



Entscheidungen über die Zusammensetzung von Investmentfonds – die sich laufend ändern kann – werden entweder von Personen (Fondsmanagerinnen und Fondsmanagern) oder über ein elektronisches System getroffen.

**Wie schnell ist das Geld verfügbar?**



Grundsätzlich kannst du die Anteile an einem Investmentfonds jederzeit verkaufen. Je nach Situation kann es vorkommen, dass es Verluste gibt, wenn du rasch verkaufen musst.

**Wie hoch ist die Sicherheit?**



Wie sicher ein Investmentfonds ist, hängt davon ab, welche Wertpapiere enthalten sind. Je mehr Aktien enthalten sind, desto geringer ist die Sicherheit – allerdings gibt es auch höhere Gewinnmöglichkeiten.

**Wie hoch sind die Chancen auf Ertrag?**



(Gewinnmöglichkeiten)

Gewinne bekommst du aus **Dividenden** der Aktien, den **Zinsen** für Anleihen und durch eine mögliche **Preissteigerung** der Wertpapiere, aus denen sich der Investmentfonds zusammensetzt. Je nach Zusammensetzung des Investmentfonds gibt es unterschiedliche Gewinnmöglichkeiten. Ein Investmentfonds, der ausschließlich Aktien beinhaltet, hat höhere Gewinnmöglichkeiten als ein Investmentfonds, in dem 100 % Anleihen stecken.

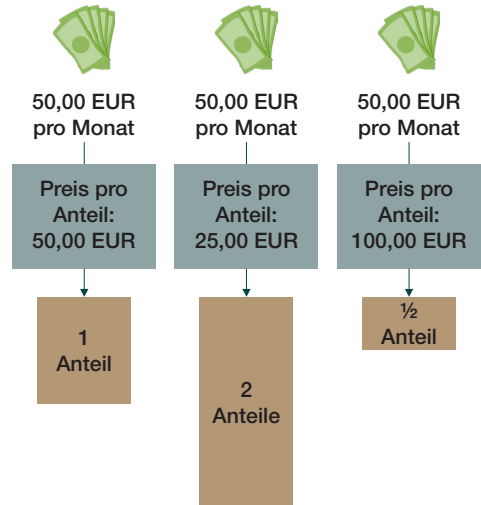
---



Investmentfonds eignen sich gut, um langfristig Vermögen aufzubauen und mit einem **Sparplan** monatlich um einen bestimmten Betrag (z. B. 50,00 EUR) Anteile an einem Investmentfonds zu kaufen. Dadurch kannst du Preisschwankungen besser ausgleichen. Fallen die Preise, bekommst du einen größeren Anteil für dein Geld, steigen die Preise, einen kleineren.

Bei jedem Kauf von Anteilen an einem Investmentfonds fallen **Kosten** an, die je nach Investmentfonds unterschiedlich hoch sein können (bis zu 5 %). Zusätzlich muss auch eine Verwaltungsgebühr (bis zu 2 %) bezahlt werden. Es zahlt sich aus, die jeweiligen **Kosten** zu **vergleichen!**

Eine Veranlagung in einen Investmentfonds lohnt sich also nur, wenn man höhere Gewinne damit erzielt, als Kosten anfallen. Achtung! Für den Verkauf von Anteilen an einem Investmentfonds wird ein niedrigerer Preis (Rücknahmepreis) verrechnet als beim Kauf.



## Arbeitsaufgabe 14 | Aussagen zu Investmentfonds überprüfen

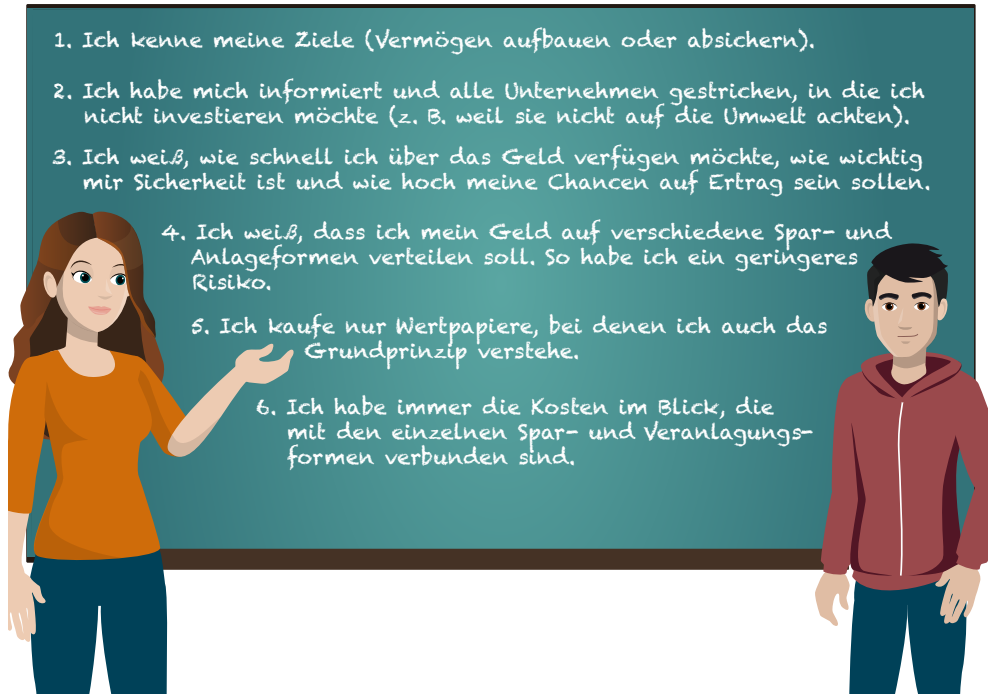
**Überprüfe**, ob die folgenden Aussagen zu Investmentfonds richtig oder falsch sind. **Kreuze an**, ob die folgenden Aussagen richtig oder falsch sind.

Aussage	richtig	falsch
Die anfallenden Kosten sind bei jedem Investmentfonds gleich hoch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Je größer der Anteil an Aktien in einem Investmentfonds, desto größer sind auch die Gewinnmöglichkeiten – allerdings bei höherem Risiko.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein Investmentfonds besteht immer aus vielen unterschiedlichen Wertpapieren (z. B. Aktien, Anleihen).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Selin und ich haben eine Liste für dich erstellt, die du unbedingt berücksichtigen solltest, wenn du Geld sparen oder veranlagen möchtest.

Kannst du alle Aussagen mit „JA“ beantworten, bist du für die Zukunft gut vorbereitet und kannst beginnen, Vermögen aufzubauen oder zu sichern.

## Tipps zum Sparen und Veranlagen



1. Ich kenne meine Ziele (Vermögen aufbauen oder absichern).

2. Ich habe mich informiert und alle Unternehmen gestrichen, in die ich nicht investieren möchte (z. B. weil sie nicht auf die Umwelt achten).

3. Ich weiß, wie schnell ich über das Geld verfügen möchte, wie wichtig mir Sicherheit ist und wie hoch meine Chancen auf Ertrag sein sollen.

4. Ich weiß, dass ich mein Geld auf verschiedene Spar- und Anlageformen verteilen soll. So habe ich ein geringeres Risiko.

5. Ich kaufe nur Wertpapiere, bei denen ich auch das Grundprinzip verstehe.

6. Ich habe immer die Kosten im Blick, die mit den einzelnen Spar- und Veranlagungsformen verbunden sind.

Wenn du dich über verschiedene Wertpapiere genauer informieren möchtest, kannst du das auf der Website der Wiener Börse machen.

Unter [www.wienerboerse.at](http://www.wienerboerse.at) findest du viele Informationen zu Aktien, Anleihen und anderen Formen der Veranlagung.

Viel Erfolg beim Sparen und Veranlagen!



Zum Abschluss findest du auf den nächsten beiden Seiten noch ein Kreuzworträtsel zu allen Themen, mit denen du dich bei „börse4beginners“ beschäftigt hast.

## 😊 Kompetenzcheck

Bewerte dich selbst! Wie gut hast du die einzelnen Kompetenzen erreicht? Kreise das passende Smiley bzw. die passenden Smileys ein.

Ich kann erklären, was die Börse mit mir zu tun hat.	😊	😊😊	😊😊😊
Ich kann beschreiben, wie Märkte funktionieren.	😊	😊😊	😊😊😊
Ich kann die Aufgaben der Börse nennen.	😊	😊😊	😊😊😊
Ich kann verschiedene Möglichkeiten beschreiben, um Geld anzulegen.	😊	😊😊	😊😊😊
Ich kann Vor- und Nachteile von ausgewählten Möglichkeiten beim Sparen und Veranlagen beurteilen.	😊	😊😊	😊😊😊

## Arbeitsaufgabe 15 | Kreuzworträtsel rund um Unternehmen, Märkte, Sparen und Veranlagen

Löse zum Abschluss das folgende Kreuzworträtsel (ohne Umlaute, z. B. ö = oe).

---

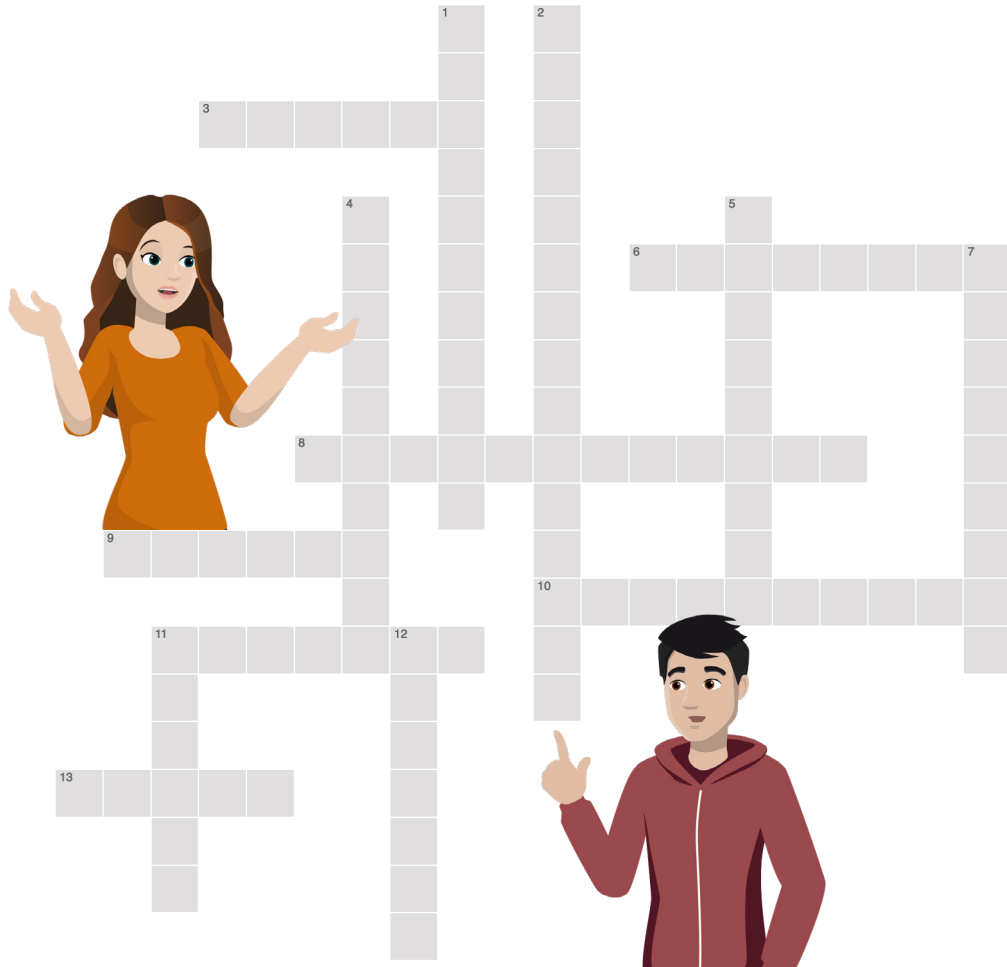
### Waagrecht

3	Anteile von Unternehmen können an der .... gekauft bzw. verkauft werden.
6	Legt man monatlich den gleichen Betrag zur Seite, hat man einen ...
8	Wenn ein Unternehmen nach neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sucht, findet man diese am ...
9	Den Unterschied zwischen dem Einkommen aus Arbeit und der Pension, nennt man Pensions....
10	Geld, das zur Seite gelegt wird, um z. B. kurzfristig auftretende Reparaturen bezahlen zu können, nennt man ...
11	Geld, das langfristig zur Verfügung steht, wird als ... bezeichnet.
13	Besitzt man dieses Wertpapier, gehört einem ein Anteil am Unternehmen.

---

### Senkrecht

1	Möchte man Geld kurzfristig mit hohem Risiko vermehren, nennt man das ...
2	Bei diesen Wertpapieren werden viele einzelne Aktien oder Anleihen zu einem Paket gebündelt. Die Anteile können dann gekauft oder verkauft werden.
4	Beim Sparen und Veranlagen muss man immer Verfügbarkeit, Chancen auf Ertrag und ... abwägen
5	Auf einem Markt treffen sich Angebot und ....
7	Je höher das Angebot, desto ... ist der Preis.
11	Beim Kauf von Wertpapieren muss man immer auf die anfallenden ... achten.
12	Besitzt man dieses Wertpapier, bekommt man jährlich Zinsen und am Ende der Laufzeit sein Geld zurück.



**Medieninhaber und Verleger:** Wiener Börse AG

**Herstellungsort:** Mattersburg

**Druck:** Wograndl Druck GmbH

**Für den Inhalt verantwortlich:** Wiener Börse AG; August 2022

**Bildnachweis:** Videoboost, undraw.co, Pixabay (Graphics United, Handgasfreund)

Die in diesem Folder enthaltenen Angaben und Mitteilungen sind ausschließlich zur Information bestimmt. Sie stellen keine Rechts- oder Anlageberatung der Wiener Börse AG dar. Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere die Rechte der Verbreitung, Vervielfältigung, Übersetzung, des Nachdrucks und der Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege, durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere elektronische Verfahren sowie der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, sind, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, allein der Wiener Börse AG vorbehalten.



**Die Unterrichtsmaterialien „börse4beginners“ sind Teil der Initiative „Nationale Finanzbildungsstrategie“ des Bundesministeriums für Finanzen.**



